

Corona-Selbsttest in der Kita St. Christina Herzebrock

Herzebrock-Clarholz (gl). Der Fördervereins der Kita St. Christina Herzebrock stellt den Kindern Corona-Selbsttests als Spucktest zur Verfügung. Ein erfolgreiches Pilot-Projekt, wie der Förderverein urteilt.

Zu diesem Zweck organisierte der Förderverein im März 400 Corona-Selbsttests, welche zunächst für einen Monat zur Verfügung gestellt wurden. So sollte für mehr Sicherheit und ein gutes Gefühl hinsichtlich der Betreuung der Kinder gesorgt werden.

„Wir möchten mit der Corona-Selbsttest-Aktion bewirken, dass wir alle unsere Kinder mit einem besseren Gefühl in die Kita geben

können und möchten auf die herausfordernde Situation der Kinder, Familien und Erzieherinnen aufmerksam machen“, heißt es in der Mitteilung.

In Zusammenarbeit mit der Kita, den Eltern und ihren Kindern und deren verantwortungsvollem Umgang mit den Tests konnte ein geregelter und sicherer Kindergartenalltag stattfinden. Seit Ende April erhalten nun alle Kinder zwei Mal wöchentlich vom Land Corona-Selbsttests, so dass eine weitere Fortführung der Testungen aktuell sichergestellt ist.

Durch die Unterstützung von Elektro Beckhoff, des Rechtsan-

waltbüros Kampmeier und Tietz Rechtsanwälte, BBF Steuerberater Part, Heinrich Eusterhus Buch- und Offsetdruck, dem Verein Nothilfe Westfalia Separator, der Bürgerstiftung Herzebrock-Clarholz und des Fördervereins der Kita sowie einiger Eltern konnten nicht nur die Tests finanziert werden. Es wurden zusätzlich CO₂-Ampeln für die einzelnen Gruppen angeschafft, die auch nach der Corona-Pandemie an das regelmäßige Lüften erinnern werden und laut Mitteilung so einen nachhaltigen Beitrag hinsichtlich der Gesundheit der Kinder und Erzieherinnen leisten werden.



Das Pilot-Projekt für Corona-Selbsttest wurde unterstützt durch den Förderverein der Kindertagesstätte St. Christina Herzebrock sowie durch ortsansässige Unternehmen und Eltern. Das Bild zeigt (v. l.) Andrea Bührenaus (BBF Steuerberater Part und Förderverein), Matthias Kampmeier (Kampmeier und Dr. Tietz Rechtsanwälte und Notare), Katharina Schmelzer (Förderverein), Peter Deitert (Elektro Beckhoff), Beate Michalski (Förderverein), Alina Hassemeier (Kita St. Christina), Laura Laukötter (Förderverein) sowie Kindergartenkinder.